GREUTOL
BEWEGEN GESTALTEN BEWIRKEN

# WDVS Sockelputz 435

Einbettmörtel Sockelbereich

**Anwendungsbereiche:**

Einbettmörtel im Sockelbereich für sämtliche GreoTherm Systeme.
Wasserdampfdiffusionsoffen, verhindert das Eindringen von Oberflächen- und Spritzwasser.
Vermindertes kapillares Aufsaugen von Wasser (aufsteigende Feuchte).

**Eigenschaften:**

- Sehr gute Verarbeitung
- Lange Offenzeit
- Kann gefilzt werden
- Hoch wasserdampfdurchlässig
- Hydrophobiert
- Maschinell verarbeitbar
- Lösemittelfrei
- Ohne Filmkonservierung
- Naturweiss

**Verarbeitung:**

| Technische Daten: | |
|---|---|
| **Art.-Nr.** | **2000577404** |
| Verpackungsart | |
| Menge pro Einheit | 25 kg/EH |
| Einheit pro Palette | 40 EH/Pal. |
| Körnung | 0 - 1,5 mm |
| Verbrauch | ca. 1,4 kg/m²/mm |
| Verbrauch Armierung | ca. 4,2 kg/m² |
| Druckfestigkeit | ca. 18,2 N/mm² |
| Biegezugfestigkeit | ca. 0,34 N/mm² |
| Nassrohdichte | ca. 1,6 kg/l |
| Haftzugfestigkeit (Bruch in EPS) | ca. 0,1 N/mm² |
| Wasseranspruch | ca. 6 l/Sack |
| Wert µ | ca. 30 |
| w-Wert | ca. 0,37 kg/m²*h$^{-0,5}$ |

**Zusammensetzung:**

- Portlandzement
- Mineralische Füllstoffe (Körnung 0–1,5 mm)
- Abgestimmte Zusätze
- Hydrophobierungsmittel

**Verbrauchshinweis:**

Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungswerte. Diese können je nach Untergrund, Wetterbedingungen und Verarbeitung abweichen.

**Untergrund:**

Der Untergrund muss trocken, sauber, fettfrei und tragfähig sein.
Ungenügend haftende oder kreidende Altanstriche und Putze sind zu entfernen beziehungsweise abzubürsten und mit einem geeigneten Tiefgrund zu verfestigen.
Bei kritischen Untergründen Beratung anfordern.

GREUTOL
BEWEGEN GESTALTEN BEWIRKEN

# WDVS Sockelputz 435

Einbettmörtel Sockelbereich

| | |
|---|---|
| **Verarbeitung:** | Einbettmörtel für Dämmplatten bis maximal 50 cm über Terrain.<br>Mit sauberem, kaltem Wasser in geeigneter Putzmaschine oder mit Rührwerk anmischen.<br>Kann mit den üblichen Verputzmaschinen verarbeitet werden.<br>Mit allen üblichen Förderanlagen transportierbar.<br>Angemischtes Material innerhalb von 90 Minuten verarbeiten.<br>Angesteiftes Material nicht wieder aufrühren oder mit Wasser verdünnen.<br>Auftragsstärke 4–6 mm.<br>In die frische Mörtelschicht wird das Greutol Armierungsgewebe 7 x 7 mm eingelegt und nochmals überzogen.<br>Der Greutol WDVS Sockelputz 435 kann gefilzt werden, d.h. ein Deckputzauftrag oder Farbanstrich ist nicht zwingend erforderlich.<br>Übergang WDVS Sockelputz 435 zu Fassaden-Einbettmörtel: Vom armierten Sockelputzauftrag wird ein horizontaler Streifen von mindestens 10 cm entfernt.<br>Das dabei überstehende Armierungsgewebe wird in den angrenzenden Fassadeneinbettmörtel eingearbeitet.<br>Vor dem Deckputzauftrag mit entsprechendem Voranstrich zu grundieren.<br>Wird die Sockelbeschichtung ins Terrain geführt, muss diese im Unterterrainbereich, zusätzlich bis Terrainhöhe, mit enem zweimaligen Greutol Feuchteschutz 2K versehen werden.<br>Anwendung als Strukturkorn: Der Greutol WDVS Sockelputz 435 kann als Strukturkorn im Verhältnis 2 Teile zu 1 Teil mit dem GreoFlex OptiFlex 2K gemischt werden. Diese Baustellen-Mischung wird ausschliesslich als dekorative Endbeschichtung im Sockelbereich empfohlen.<br>Diese Baustellen-Mischung gilt nicht als Ersatz einer Abdichtung im Perimeter- oder Sockelbereich. |
| **Verarbeitungsbedingungen:** | Die Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur beträgt mind. +5 °C und max. +30 °C (Luft und Untergrund).<br>Die frische Verputzschicht vor Schlagregen, Sonneneinstrahlung, Zugluft und zu schnellem Austrocknen schützen.<br>Im Übrigen gelten die jeweils gültigen Merkblätter des SMGV sowie die SIA-Normen 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten», 118/243 «Verputzte Aussenwärmedämmung» sowie die Norm 243 «Allgemeine Bedingungen für verputzte Aussenwärmedämmung». |
| **Lagerung:** | In trockenen Räumen möglichst auf Lattenrost oder Paletten, originalverpackt bei Raumtemperatur bis 9 Monate haltbar. |
| **Entsorgung:** | Entsprechend den örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften wiederverwerten oder entsorgen. |
| **Besonderes:** | Es dürfen keine Fremdzusätze beigemischt werden. |
| **Schutzmassnahmen:** | Reizt die Atmungsorgane und die Haut.<br>Bei Augenkontakt besteht die Gefahr ernster Augenschäden.<br>Beim Mischen und Verarbeiten Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.<br>Für detaillierte Angaben beachten Sie das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt. |
| **Weitere Hinweise:** | MADE SWISS |
| **Allgemeine Bestimmungen:** | Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt.<br>Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden. |